



Die zweite Syltfähre „RömöExpress“ verspätet sich um einen Tag

Flensburg, 28. Oktober - Die „RömöExpress“ wird einen Tag später als geplant den Service zwischen Havneby und List auf Sylt aufnehmen. Statt bereits am 4. November wird die „RömöExpress“ das erste Mal am 5. November zwischen den beiden Häfen pendeln. Grund hierfür sind nicht vorhersehbare zusätzliche Umbaumaßnahmen.

Noch befindet sich die „RömöExpress“ in der BLRT Werft in Tallinn und wird hier an die Anforderungen des neuen Fahrgebiets sowie die Hafenanlagen in Havneby und List auf Sylt umgebaut. Zudem wurden umfangreiche Modernisierungsarbeiten durchgeführt. Die zweite Syltfähre wird die bereits auf der Strecke verkehrende „SyltExpress“ ergänzen und somit bis zu stündliche Abfahrten auf die und von der Insel Sylt anbieten. Die „RömöExpress“ kann 127 Pkw befördern und erhöht somit die Kapazität der Syltfähre um 150% und macht die Festlandsanbindung noch attraktiver. Insbesondere im Zusammenhang mit den Bauarbeiten auf dem Hindenburgdamm im November zeigt sich die Reederei als verlässlicher Partner in der Inselanbindung.

Am Donnerstag, 31. Oktober wird die „RömöExpress“ die Werft verlassen und nach vier Tagen am Sonntag, den 3. November in ihrem neuen Fahrtgebiet in Havneby ankommen. Am Montag muss das Schiff noch den örtlichen Behörden vorgestellt werden, bevor am Dienstag den 5. November mit einem Tag Verspätung den Verkehr aufgenommen wird. Die „RömöExpress“ ist mit einer LNG Antriebstechnik ausgestattet und ist somit umweltfreundlich in der Nordsee unterwegs.

Fahrgäste die am 4. November auf der „RömöExpress“ eingebucht sind, werden derzeit informiert und auf die „SyltExpress“ umgebucht.

+++++

Rømø-Sylt Linie GmbH & Co. KG
Norderhofenden 19-20, 24937 Flensburg
Birte Dettmers: Tel. 0162-1096755
Email: dettmers@frs.de